

Gemeinschaftlichkeit stärken I

Gemeinsam singen wir stärker



Ganzer Chor
Kleingruppen



Vorbereitung: 10 min
Durchführung: 45 min



Gemeinschaft
Abbau von Mobbing
Identitätsstärkung
Integration

Materialbedarf/ -vorbereitung

Ein Aufgabenzettel pro Gruppe (Aufgaben: siehe „Ablauf“).

Selbstverständlich könnt ihr die Aufgaben ggf. für euren Chor anpassen oder euch eigene Aufgaben ausdenken.

Spielvorbereitung

Die Gesamtgruppe wird in Kleingruppen mit 3-6 Personen aufgeteilt.

Um übliche Gruppierungen zu vermeiden, sollte die → Gruppeneinteilung durch die Chorleitung erfolgen.

Jede Gruppe bekommt einen Aufgabenzettel. Die Aufgaben müssen darauf gemeinsam gelöst werden.

Ablauf

Jede Gruppe erhält eine der aufgelisteten Aufgaben, oder eine von euch selbst ausgedachte Aufgabe. Dafür dürfen sie den Probenraum verlassen und z.B. ins nahe gelegene Stadtzentrum o.Ä. gehen:

- 1) Sucht euch einen Platz in der Innenstadt und singt dort gemeinsam verschiedene Chorlieder oder andere Stücke, die ihr gerne singt. Sammelt dadurch so viele Spenden, dass ihr von dem „ersungenen“ Geld anschließend gemeinsam ein Eis essen gehen könnt.
- 2) Jedes Gruppenmitglied fragt eine Person in der Innenstadt nach ihrem Musikgeschmack. Fragt also zum Beispiel „Was für Musik hörst du / hören Sie am liebsten? Was gefällt dir / Ihnen besonders gut an Musik und in welchen Situationen hörst du / hören Sie am gerne Musik?“. Notiert euch die genannten Musikstile.
- 3) Sucht euch gemeinsam eine Person oder einen Personengruppe, die ihr noch nicht kennt. Eure Aufgabe ist es nun, gemeinsam mit dieser einen Song zu singen. Das kann ein bekanntes Weihnachtslied sein, ein Lied aus dem Radio oder von einem bekannten Interpreten, z.B. „Yesterday“ von den Beatles. Wenn alle Teilnehmenden einverstanden sind, filmt das gemeinsame Singen mit der (Handy-)Kamera.
- 4) Schaut euch genau um und nehmt die anderen Personen in eurem Umfeld bewusst wahr. Überlegt euch gemeinsam, ob und wie ihr einer Person etwas Gutes tun könnt, die eure Hilfe benötigt. Bietet ihr eure Hilfe an.

Zurück im Probenraum werden die gemeinsamen Erlebnisse reflektiert.

Eine anleitende Person stellt dazu unterstützende Fragen, wie die einzelnen Aufgaben geklappt haben, ob sie tatsächlich gemeinsam gelöst wurden, ob es überraschende Erlebnisse gab und wie sich die einzelnen Gruppenmitglieder bei der Erfüllung der Aufgaben gefühlt haben.

Hintergrund & Methodisches

Die Methode „Gemeinsam singen wir stärker“ soll dabei helfen, die Chormitglieder untereinander vertraut zu machen, um ein gutes Chorklima herzustellen und jedes Mitglied in die Chorgemeinschaft einzubinden. Da das Leben vieler Jugendlicher häufig nach wie vor durch Mobbing oder Diskriminierung geprägt ist, sollte der Chor als ein Gegenpol genutzt werden. Anderssein sollte nicht als Schwäche, sondern als Stärke wahrgenommen werden. Die Chormitglieder sollten innerhalb der Chorgemeinschaft lernen, ihre eigene Identität zu entdecken und so die Vielfalt der eigenen Person und der anderen Mitglieder kennen und lieben zu lernen.